

**Zeitschrift:** Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung

**Herausgeber:** Schweizerische Stiftung Für das Alter

**Band:** 33 (1955)

**Heft:** 3

  

**Artikel:** Die Aufklärung über die Krebskrankheit

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-722397>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bundesmitteln an die Kantonalkomitees der Stiftung. Im übrigen wurden der Jahresbericht und die Jahresrechnung 1954 genehmigt, die mit einer Verminderung des Stiftungsvermögens um Fr. 41 999.27 abschloss.

Die diesjährige *Abgeordnetenversammlung* wird am 10. Oktober in Biel stattfinden.

Le *Comité de direction* s'est réuni le 4 juillet à Zurich. Il s'occupa en premier lieu de la répartition de la somme supplémentaire de frs 500 000.—, prélevée sur la subvention fédérale, entre les Comités cantonaux. Il approuva en outre le rapport annuel et les comptes pour l'année 1954 en constatant une diminution de la fortune de la Fondation de frs 41 999.27.

L'*Assemblée des délégués* aura lieu cette année le 10 octobre à Bienne.

## Die Aufklärung über die Krebskrankheit

ist eine dringende Forderung, da heute bei Früherkennung und Frühbehandlung vollständige Heilung erzielt werden kann. Es ist das Verdienst der Forschung, dem Arzte die Symptome der Krebskrankung klar aufgedeckt zu haben. Der wissenschaftlich geschulte Arzt, nicht der Kurpfuscher, sollte bei verdächtigen Anzeichen aufgesucht werden, denn jeder Zeitverlust durch Mixturen oder sonstige neuentdeckte Wundermittel ist gefährlich, weil der für nachweisbar wirksame Mittel günstige Zeitpunkt dadurch verpasst wird.

Nur unentwegte, zielbewusste, wenn auch langwierige Forschung wird den Weg weisen, um auch für fortgeschrittene Krebsleiden die Möglichkeit der Wiedergesundung zu finden. Die Lösung des Rätsels der Krebskrankheit zum Heile des Volkes ist deshalb so schwer, weil es monate- und jahrelanger Versuche und Kontrollen bedarf, bis irgend ein verwertbarer Schluss gezogen werden kann. Bevor dieses Ziel, nach dem in zahlreichen Forschungsstätten eifrig gesucht wird, erreicht ist, gilt es, jeden Krebs früh zu erfassen, damit er so früh wie möglich der wirksamen Behandlung zugeführt wird. Dann besteht nachweisbar die grösste Aussicht auf dauernde Heilung.

Schweizerische Nationalliga für Krebsbekämpfung